

Riga im Winter



FREIZEITIPPS

VERANSTALTUNGSKALENDER

AUSSTELLUNGEN



LIVE
RĪGA

LIVE
RĪGA

RIGA PASS DIE OFFIZIELLE RABATTKARTE FÜR TOURISTEN

Freie Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
inkl. zum Flughafen Riga

Rabatte in den Top-Sehenswürdigkeiten und
besten Restaurants der Stadt

Kostenlose Stadtführungen mit Bus oder zu Fuss



VERKAUFSSTELLEN DER RIGA PASS

www.LiveRiga.com

oder vor Ort

im Infobüro "Willkommen in Riga" am Flughafen Riga und
Rigaer Tourismus Informationszentrum Rātslaukums 6

Inhaltsverzeichnis

Das winterliche Riga lieben lernen	2
Veranstaltungskalender	12
Ausstellungen	32
Adressen der Veranstaltungsorte	40

RIGAER TOURISMUSINFORMATIONSZENTRUM

Im Rigaer Tourismusinformationszentrum (Rathausplatz 6) sind weitere Informationen und Eintrittskarten für die meisten der erwähnten Veranstaltungen erhältlich.

Rātslaukums 6

+371 67037900

Kaļķu iela 16

+371 67227444

Geöffnet

10:00–18:00

info@rigatic.lv

www.LiveRiga.com

Stand: 04.12.2019. Das Rigaer Büro für Tourismusentwicklung haftet nicht für mögliche Änderungen, die von Veranstaltern vorgenommen werden. Die in dieser Broschüre enthaltenen Sehenswürdigkeiten und Orte sind Empfehlungen eines unabhängigen Journalisten. An gesetzlichen Feiertagen (01.01.2020.) können die Museen etc. geschlossen sein oder verkürzte Öffnungszeiten haben.

Das winterliche Riga lieben lernen

Dies ist keine Liebe auf den ersten Blick. Wie bei so vielen Liebesgeschichten entstehen die Gefühle mit der Zeit. Es wird dunkle Wintertage geben, aber auch viele magische Momente, die das aufwiegen: Spaziergänge durch friedliche, schneebedeckte Parks, heiße Getränke in Cafés mit Blick auf die fallenden Schneeflocken und Wintervergnügen an der frischen Luft.



Weihnachtsmarkt in der Rigaer Altstadt

Genieße das Weihnachtsgefühl

Es gibt keinen besseren Ort für ein echtes Weihnachtsgefühl als den **Weihnachtsmarkt** auf dem **Domplatz** mitten in der Rigaer Altstadt (30. November - 8. Januar). Die vielen fröhlichen Händler bieten traditionelle Geschenke wie Stricksocken, Kerzen sowie verschiedene Produkte aus Holz, Leinen und Leder aus Eigenherstellung. Für Leib und Magen sorgen Weihnachtsspezialitäten wie Pfefferkuchen, Glühwein und geröstete Mandeln sowie lettische Gerichte wie traditionell zubereitetes Sauerkraut und graue Erbsen mit Speck. Auch Street Food fehlt natürlich nicht – es gibt Chatchapuri, Churros, Bao Buns und vieles mehr. Konzerte, die märchenhafte Altstadt und Schneeflocken sorgen für eine magische Atmosphäre.

Ein Abend in der Oper



Opera "Traviata"

Verbringe die langen und dunklen Winterabende unter dem funkelndem Kronleuchter des Opernsaals. Das **Lettische Nationaltheater für Oper und Ballett** bietet ein spannendes Programm, das Klassiker wie den Nussknacker mit modernen Einstudierungen wie dem Ballett Hamlet. Erzähl mir (keine) Märchen mischt. Wie jedes Jahr gibt es auch ein Neujahrskonzert, das international berühmte lettische Opernstars auf der Bühne versammelt.



Hedonic SPA

Gönn dir etwas

In den kalten Wintermonaten muss man sich besonders verwöhnen. Zum Glück gibt es in Riga mehrere Orte, an denen man sich erholen und neue Energie tanken kann. Wer es luxuriös mag, sollte sich in das **Grand Poet Hotel** begeben. Einfachheit und Gemütlichkeit bietet das **Taka Spa**. Wenn du auf der Suche nach dem absoluten Wellness-Erlebnis bist, dann statt dem **ESPA Riga** einen Besuch ab, dass sich im rechten Teil des Radisson Blue Hotel Latvija über ganze sechs Geschosse erstreckt.

Probiere die wärmende lettische Küche

Voll von Fleisch, saisonalem Herbstgemüse und Fermentiertem – die sättigende und wärmende traditionelle lettische Küche ist perfekt für den Winter. Ein echtes lettisches Gericht probiert man am besten im **Valtera restorāns**, wo Chefkoch Valters Zirdziņš traditionellen Gerichten einen Hauch Moderne verleiht. Die Produkte sind saisonal, lokal und qualitativ und werden sorgfältig ausgewählt. Ähnlich ist es bei der **Valmiermuiža Bierbotschaft in Riga**, wo die von der lettischen Natur inspirierten Gerichte geschickt mit Valmiermuiža Bier kombiniert werden.



Valmiermuiža Bierbotschaft in Riga

Bewundernswerte Weihnachtsbäume



Der Weg des Weihnachtsbaums

Während Lettland und Estland sich immer noch darüber streiten, in welchem Land vor 500 Jahren denn nun der erste geschmückte Weihnachtsbaum aufgestellt wurde, nimmt Riga mit dem bereits zehnten Festival *Eglu ceļš* (Der Weg des Weihnachtsbaums) diesen Titel in Anspruch. Auch in diesem Jahr werden vom 6. Dezember bis zum 12. Januar im Kronvalda Park und der Altstadt Weihnachtsbäume in verschiedensten künstlerischen Formen zu sehen sein, die von internationalen Künstlern und Studenten der Lettischen Kunstakademie entworfen wurden.



Wärm dich auf mit einem lettischen Getränk

Balzāmbārs

Rote Nase und die Füße so kalt wie das Wasser in der Daugava? Nimm anstatt Glühwein ein Becher heißen Riga Black Balsam. Der wohlschmeckende Bitter wird mit schwarzem Johannisbeersaft gemischt und wärmt den Körper richtig durch. Bestelle deinen Riga Black Balsam mit schwarzem Johannisbeersaft und Früchten – diesen beliebten Drink gibt es fast überall, von einfachen Bars bis zum feinsten Restaurant. Auch wenn er auf der Getränkekarte nicht zu finden ist, frag einfach nach!

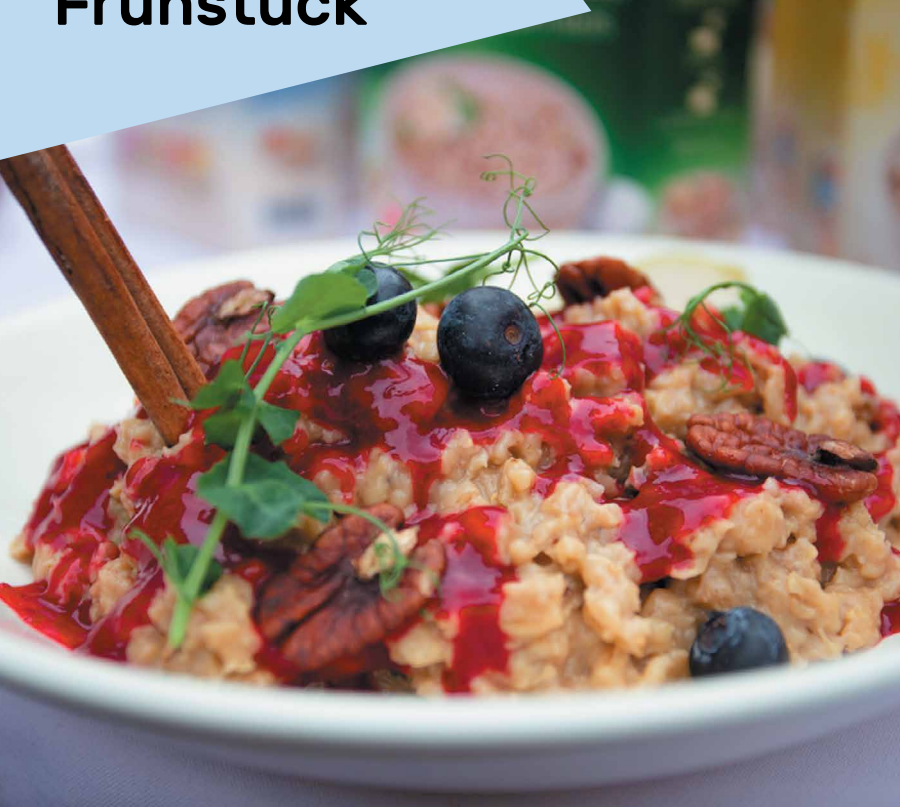
Pack deine Schlittschuhe ein

Übe schon mal deine Sprünge und Pirouetten, damit du sie auf einer der Eisbahnen, die jedes Jahr in Riga aufgebaut werden, demonstrieren kannst. Hier sind sowohl Kinder als auch Erwachsene willkommen. Schlittschuhe können vor Ort ausgeliehen werden. Die am zentralsten gelegene Eisbahn befindet sich vor dem Kongresu nams und ist für die Besucher kostenlos.



Eislaufbahn am Kongresu nams. Foto: Zane Bitere

Brei zum Frühstück



Brei. Pizzeria "Zaļais Maksis"

Es gibt nichts Besseres als mit einer Schüssel warmem Brei in einen kalten Wintertag zu starten. Dieses Frühstücksgericht gibt es in fast allen Cafés in verschiedensten Variationen, von Buchweizenbrei mit Käse und Gemüse bis zu Haferflockenbrei mit Marmelade für alle Schleckermäuler. Im Gegensatz zu Sandwiches und Teilchen genießt man Brei immer in Ruhe und im Sitzen.

Ski in Riga

Auch wenn Lettland flach wie eine Flunder ist, gibt es hier im Winter ordentlich Schnee, der perfekte Bedingungen für Skilanglauf bietet. Man muss noch nicht mal Riga verlassen, denn jedes Jahr werden in der Stadt mehrere kostenlose Langlaufstrecken eingerichtet. Die nächstgelegene befindet sich auf der linken Seite der Daugava im Uzvaras parks, der mit den Tramlinien 1, 2 und 5 erreichbar ist. Du hast keine eigenen Skier? An der Strecke gibt es einen Ski-Verleih.



Langlaufstrecke im Uzvaras parks

Veranstaltungskalender

Januar

Weihnachtsmarkt der Altstadt

01., 02., 5.-08.01. 10:00-20:00
03.-04.01. 10:00-22:00

📍 Domplatz

Der verführerische Duft, von Glühwein und das Aroma von gerösteten Mandeln, glänzende Pfefferkuchen, und von lettischen Handwerkern angefertigte Erzeugnisse – das sind einige der sichersten Beweise dafür, dass der Weihnachtsmarkt bald da ist. Jeden Tag werden die Besucher ihr Weihnachtswunder entdecken können – es werden Konzerte stattfinden, kreative Werkstätte, und der Weihnachtsmann wird persönlich vor Ort sein!

Lichtpark im Waldpark Dzintari

01.-31.01. 16:00-22:00

📍 Waldpark Dzintari

Der Waldpark Dzintari verwandelt sich an Winterabenden in ein echtes Märchenland mit tausenden Lichtern: Die Milchstraße mit ihren vielen Sternbildern, Brücken und Bögen, junge Tiere, Zwerge und viele andere Lichtobjekte.

Orgelmusikkonzert in der Rigaer Domkirche

01.01. 19:00

📍 Rigaer Dom

An den Orgelmusikkonzerten haben Sie die Möglichkeit, dank der ausgezeichneten Akustik der Rigaer Domkirche, eine der klangvollsten und weltweit wertvollsten historischen Orgeln zu hören. Die Orgel des Rigaer Doms gehört zu den Meisterwerken des Orgelbaus der Spätromantik und ist ein hervorragendes Denkmal der Musikgeschichte. An den Konzerten werden erfahrene lettische Organisten sowie Gäste aus verschiedenen Ländern teilnehmen.

Concerto Piccolo – genießen Sie in 20 Minuten den einzigartigen Klang der Orgel im Rigaer Dom

02.01., 03.01., 04.01., 06.01., 07.01., 08.01., 11.01., 13.01., 15.01., 18.01., 20.01., 22.01., 25.01., 27.01., 29.01., 01.02. 12:00-12:20

📍 Rigaer Dom

Das Concerto Piccolo bietet die Möglichkeit die ausgezeichnete Akustik des Rigaer Doms und den Klang einer der prunkvollsten und wertvollsten historischen Orgeln der Welt zu genießen. Die Orgel der Rigaer Domkirche gehört zu den Meisterwerken des Orgelbaus aus der Spätromantik und gilt als herausragendes Zeugnis der Musikgeschichte.



Ballett „Der Nussknacker“

Das Neujahrskonzert in der Oper

02.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Neujahrskonzerte in der Nationaloper Lettlands funkeln wie Champagner. Die schönsten Melodien fließen, die größten Musikstars glänzen... Die Feier kann beginnen!

Weihnachtskonzert "Ave Maria"

02.01. 19:00

📍 Rigaer St.Johannes-Kirche

Programm: J.S. Bach, W.A. Mozart, F. Gruber, F. Schubert, C. Franck, P. Mascagni. Musiker: Olga Pjatigorska, Sopran, Ilze Reine (28.12.) oder Jolanta Barinska (02.01.), Orgel.

Ballett "Der Nussknacker"

03.01., 05.01. 12:00, 18:00
12.02., 13.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Handlung des Balletts spielt Ende des 19. Jahrhunderts – die spürbare Stimmung in den alten kleinen Gassen der Stadt, das im Jugendstil erstellte Interieur, Pflanzenmotive und effektvolle Kontraste: draußen ist Winter, aber in den Zimmern blühen Blumen. Christbaumschmuck und Spielsachen werden lebendig, und der Traum der kleinen Maria von ihrem Prinzen beginnt sich zu erfüllen. Alles geschieht genau so, wie sich in der Weihnachtsnacht gehört...



Markt im Kalnciems-Viertel

Markt im Kalnciems-Viertel

04.01., 11.01., 18.01., 25.01., 01.02.,
08.02., 15.02., 22.02., 29.02. 10:00-
16:00

📍 Kalnciems-Viertel

Auf dem Markt im Kalnciems kvartāls sorgen jeden Samstag lettische Bauern und private Erzeuger für regionale Leckereien und Handwerker bieten einzigartige Arbeiten an. Kinder sind herzlich eingeladen an kostenlosen kreativen Workshops teilzunehmen und auf dem bunten Karussell zu fahren. Die Märkte sind an die saisonalen Feste angepasst und es finden ebenfalls Konzerte, Ausstellungen, Freilichtaufführungen und andere Aktivitäten statt.

Oper "Don Pasquale"

04.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Oper "Don Pasquale" des Belcanto-Meisters Gaetano Donizetti ist eine komische Erzählung über einen Arzt und seine Schwester, die einen etwas älteren Junggesellen hochnehmen. Die Schwester ist eine wunderschöne junge Witwe, die schließlich den liebeskranken Sohn ihres Bruders heiratet. In der Opera buffa (komische Oper) sind Figuren der commedia dell'arte erkennbar: Pasquale erinnert an den großmäuligen Pantalone, der Sohn des Arztes Ernesto – an den liebeskranken Pierrot, der Arzt Malatesta – an den listigen Scapino und Norina an die betrügerische Columbina.

Weihnachtsfestival. Der Lettische Radiochor. Orthodoxe Gebete und Gesänge

07.01. 19:30

📍 Konzertsaal Dzintari

Der Lettische Radiochor und Dirigent Sigvards Klāva laden zum orthodoxen Weihnachtsfest auf ein Konzert, bei das Abendgebet von Peter Tschaikowsky zu hören sein wird.

Ballett "Die drei Musketiere"

08.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Der tschechische Komponist Jan Kučera und der kanadische Choreograf Paul Chalmer entführen die Zuschauer mit ihrem neoklassizistischen Ballett "Die drei Musketiere" in den in den von Intrigen, Liebe und Hass erfüllten Königshof von Ludwig dem XIII.

Oper "Carmen"

09.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Von Frauen bewundert und gehasst, von Männern begehrt und verurteilt – Carmen verändert den Rest der Welt. Der Hass gegen sie beruht auf dem Verlangen, das diese Frau entfesselt...

Ballett "Scheherazade und ihre Geschichten"

10.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Den persischen König Schahrayâr hat seine untreue Frau betrogen, deshalb heiratet er jeden Tag eine neue Frau, die er am nächsten Morgen töten lässt. So setzt es sich fort, bis er die älteste Tochter seines Vesirs Scheherazade trifft, ihr gelingt es, mit Märchen und Geschichten das verhärtete Herz des Königs zu erobern....

Oper "La Bohème"

11.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Die Helden von "La Bohème" sind typische Pariser aus dem Ende des 19. Jahrhunderts: der Dichter Rodolfo, der Musiker Schounard, der Philosoph Colline und der Künstler Marcello. In ihr armes, aber jugendlich sorgenfreies Leben tritt die Näherin Mimi. Doch das Schicksal des Mädchens ist längst entschieden ... Nur die Unterstützung der Freunde und des Liebhabers gibt ihrem Leben noch Sinn.

Ball in der Kleinen Gilde

11.01., 08.02. 19:00

📍 Die Kleine Gilde

Balltänze, das sind Tänze für diejenigen, für die Tanzen eine Leidenschaft ist. Das Ziel des Balltanzes ist es, eine schöne und kulturelle Art der Erholung und Freizeitgestaltung zu sein. Jeden zweiten Samstag im Monat finden in der Kleinen Gilde thematische Bälle statt, zu denen Tanzorchester mit speziellen Gästen aufspielen.

Konzert mit Andrea Bocelli

12.01. 19:00

📍 Arena Riga

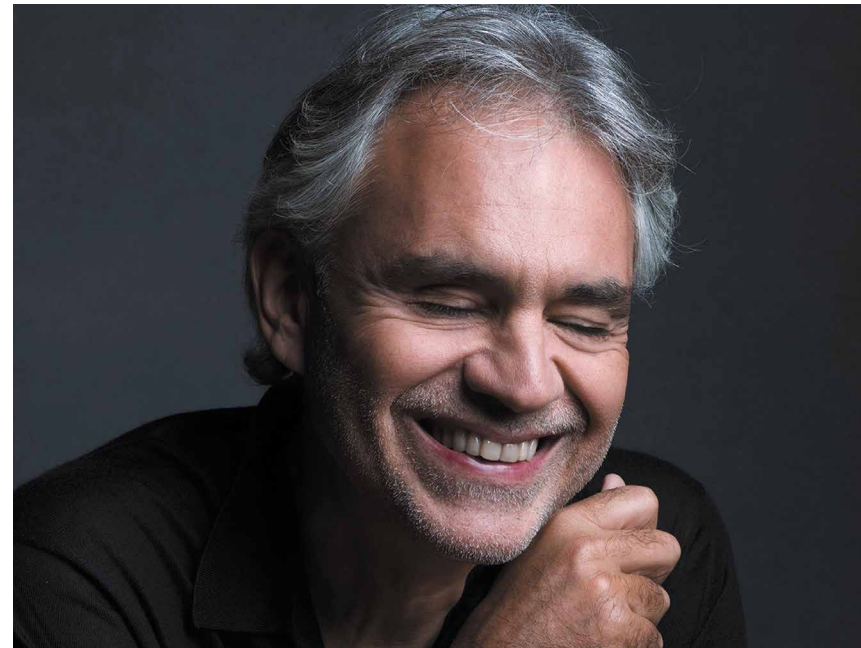
Andrea Bocelli hat eine unverwechselbare Stimme, sie ist melancholisch und kraftvoll zugleich. Bei diesem Konzert in Riga kommen die Zuschauer in den Genuss der berühmtesten Opernarien aus Italien und der Welt sowie der beliebtesten Kompositionen des Maestro.

Raimonds Pauls, Daumants Kalniņš und die Lettische Radio-Bigband

12.01. 19:00

📍 Konzertsaal Dzintari

Der Maestro Raimonds Pauls tritt an seinem Geburtstag, dem 12. Januar gemeinsam mit der Lettischen Radio-Bigband und dem talentierten Sänger Daumants Kalniņš zum ersten Mal mit dem Programm "Aquarelle aus dem Süden" auf.



Andrea Bocelli. © Mark Seliger, Decca Records

Oper "La Traviata"

15.01., 26.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Giuseppe Verdis Oper in drei Akten. In italienischer Sprache mit lettischen und englischen Obertiteln.

LNSO. Bernstein, Gershwin, Ellington, Björk und Linda Leen

16.01. 19:00

📍 Hanzas Perons

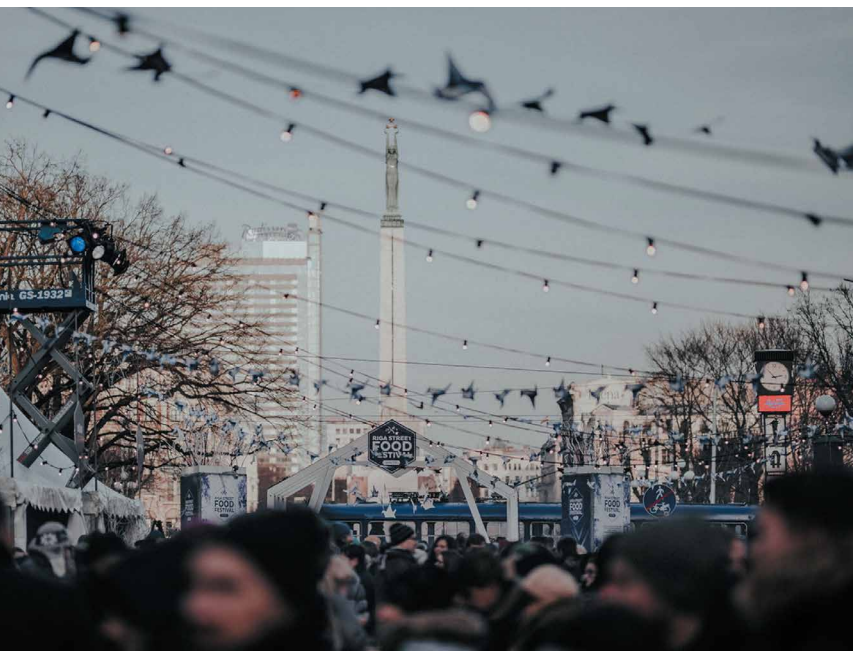
Die charismatische Sängerin Linda Leen verführt mit ihrer wundervoll nebulösen Stimme das Publikum. Das Saxofonspiel des herausragenden Musikers Gints Pabērzs erkennt man schon nach den ersten Noten, seine geschmeidige Virtuosität fasziniert und begeistert. Außerdem bringt das Lettische Nationale Sinfonieorchester (LNSO) mit der Lettischen Radiobigband eine unglaubliche Energie auf die Bühne.

Ballett "Drei Freunde"

16.01., 21.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Das Ballett "Drei Kameraden" von Komponist Pawel Akimkin und Regisseur und Choreograf Sergei Semlanski feiert Weltpremiere. Basierend auf Motiven von Erich Maria Remarque bleibt es dem Motto des Autors treu: "Wenn der Mensch nicht davon läuft, ist er stärker als sein Schicksal."



Riga Street Food Festival. Foto: Roberts Āboltiņš

Oper "Figaros Hochzeit"

17.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Mit der Aufführung "Figaros Hochzeit" wird den Einwohnern und womöglich den Gästen von Riga der argentinische Regisseur Marcello Lombardero, der künstlerische Leiter des Teatro Colón, vorgestellt. Seine Aufführungen werden mit Begeisterung und Anerkennung sowohl von Kritikern und Zuschauern in Südamerika als auch Europa begrüßt. Die komische Oper von Mozart wird in der Aufführung der Lettischen Nationaloper im Stil der lateinamerikanischen Fernsehserien der 1980er Jahre entfaltet, indem eine exotische und soziale Atmosphäre voller erotischer Spannung kreiert wird.

Riga Street Food Festival

18.01. 12:00-20:00

📍 An der Kreuzung von Kaļķu und Valņu iela

Riga Street Food Festival findet zum vierten Mal statt und versammelt die besten Chefs der Stadt. Bei Minusgraden wärmen die Köche die Besucher mit kreativen lettischen Kreationen. Mutige Kreationen, die man sonst auf Speisekarten nicht findet. Kreationen die genauso sind wie der lettische Winter – unberechenbar.

Ballett "Hamlet. Erzähl mir (keine) Märchen"

18.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Anton Freimann lässt sich für seine erste große Ballettaufführung von Shakespeares Hamlet inspirieren. Er beschäftigt sich mit dem Tod und lädt Generationen, die Vergangenheit und die Zukunft zum Diskurs ein. Die Partitur der Aufführung ist als Dialog zwischen Altmeister Sergei Rachmaninov und der zeitgenössischen Komponistin Linda Leimane gestaltet. Bereits zu Schulzeiten begeisterte sich Elza Leimane für das verträumte Paradox und die rührende Absurdität der "Farbenfrohen Märchen" des lettischen Dichters Imants Ziedonis und lies sich so für ihre Ballettaufführung "Erzähl mir (keine) Märchen", die von der abwechslungsreichen Geschichte des Balletts handelt, inspirieren.

Ballett "Romeo und Julia"

22.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Das Ballett von Sergei Prokofjew nach Motiven der genialen Tragödie von William Shakespeare ist zweifellos eines der beliebtesten Beispiele seines Genres im 20. Jahrhundert.

Oper "Gespräche der Karmelitinnen"

23.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

"Die "Gespräche der Karmelitinnen" sind ein Werk, dass eine lange und in gewisser Art und Weise erbarmungslose Abhandlung des Todes symbolisiert – von Angst bis zur Befreiung, von Selbstmord bis zur Aufopferung und so weiter", so der französische Regisseur Vincent Boussard. Die historisch bedeutende Oper wird an der Lettischen Nationaloper unter seiner Leitung zum ersten Mal einstudiert.

Ballett für die ganze Familie "Coppelia"

24.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Leo Delibes "Coppelia" ist eine Adaption des klassischen Märchens "Der Sandmann" von E.T.A. Hoffmann. Das Ballett kehrt nach einer jahrelangen Pause wieder auf die Bühne der Lettischen Nationaloper zurück. Komisch, farbig, lebensfroh – so zeigt sich das Ballett in seiner Neuauflage, in der die besten Solistinnen und Solisten unserer Truppe auftreten und die Geschichte des junges Franz und seiner geliebten Swanilda zum Leben erwecken. Die Jugendlichen geraten in einen wahren Wirbel der Irrungen, als der geheimnisvolle Zauber der liebevollen Tochter des Doktor Coppelius Swanildas Schönheit in den Schatten stellt.

Ballett "Schneewittchen und die sieben Zwerge"

25.01. 12:00, 23.02. 12:00, 18:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Das märchenhafte Rockballett für Kinder und Erwachsene "Schneewittchen und die sieben Zwerge" ist ein Gemeinschaftsprojekt der Rigaer Mittelschule für Choreographie, der Emīls Dārziņš Musikschule und der Lettischen Nationaloper.

Konzert mit sinfonischer Musik aus Lettland

25.01. 19:00

📍 Große Gilde

Das Konzert bietet den Zuschauern die Gelegenheit in Lettland komponierte sinfonische Musik kennenzulernen. Bei diesem jährlich stattfindenden Konzert spielen lettischen Sinfonieorchester gemeinsam mit Solistinnen und Solisten die bekanntesten Werke lettischer Komponisten sowie neue Stücke.

Oper "Turandota"

29.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Die Einstudierung von Puccinis letzter Oper von 1973 wurde in der Lettischen Nationaloper bereits mehrmals neu interpretiert. Das brillante Bühnenbild und die wunderbaren Kostüme von Edgars Vārdaunis nehmen die Zuschauer mit auf eine Reise in das alte China, wohingegen die wunderschöne Musik sogar die kältesten Herzen erweicht.

Ballett "Raymonda"

30.01. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Der geniale Marius Petipa komponierte "Raymonda" im Alter von 80 Jahren als Quintessenz seines reichhaltigen Lebens.

Internationale Tourismmesse "Balttour 2020"

31.01. 13:00-18:00; 01.02. 10:00-
18:00; 02.02. 10:00-17:00

📍 Internationales Ausstellungs-
zentrum Kipsala

"Balttour" ist die größte Tourismusmesse im Baltikum, die jedes Jahr die neue Tourismussaison in der Region einläutet und ein höchstinteressantes Event für Branchenexperten und Reisebegeisterte darstellt.



Johannes Held

LNSO. Lieder von Mahler und Beethovens "Heroische"

31.01. 19:00

📍 Große Gilde

Im Programm des Lettischen Nationalen Sinfonieorchesters (LNSO) treffen zwei große Wiener Komponisten aufeinander – Beethoven und Mahler. Eine Legende besagt, dass Mahler seine Werke gerne so oft gespielt gesehen hätte, wie Beethovens Kompositionen. Egal ob nun jemand mitzählt oder nicht, es besteht kein Zweifel, dass die Musik der beiden Komponisten gleichwohl expressiv und beliebt ist.

Oper "Ich spiele und tanze"

31.01., 28.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und
Ballett

Das Theaterstück "Ich spiele und tanze" des lettischen Schriftstellers Rainis berichtet von einer leidenschaftlichen Energie, die das Herz erweckt und mit dem Sieg über das Böse zum Licht führt. Die Oper von Imants Ziedonis und Imants Kalniņš war seinerzeit sehr erfolgreich, und nun erscheint der Spielmann Tott wieder einmal, um in der heutigen Gesellschaft eine Veränderung anzustoßen. Der Herr ist der nun nicht mehr nur außenstehende Feind und saugt drei Tropfen Lebensblut ab. Gleichgültigkeit und Trägheit sind die Dinge, die durch langsames Schwelen zur Vernichtung führen.



Ballett „La Bayadère“

Februar

Markt im Kalnciems-Viertel

01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 29.02.
10:00-16:00

📍 Kalnciems-Viertel

Auf dem Markt im Kalnciems kvartāls sorgen jeden Samstag lettische Bauern und private Erzeuger für regionale Leckereien und Handwerker bieten einzigartige Arbeiten an. Kinder sind herzlich eingeladen an kostenlosen kreativen Workshops teilzunehmen und auf dem bunten Karussell zu fahren. Die Märkte sind an die saisonalen Feste angepasst und es finden ebenfalls Konzerte, Ausstellungen, Freilichtaufführungen und andere Aktivitäten statt.

Ballett Dornröschen

01.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Märchenprinzen und Prinzessinnen, gute und böse Feen, verschiedene wundersame Helden aus den Märchen werden alle zusammen in dem Ballett lebendig, für das Peter Tschaikowsky eine wundervolle Musik geschrieben hat einen Traum von echter Liebe, die alles besiegt, wahr macht.

Oper "Nabucco"

02.02. 15:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die philosophische Grundlage der Idee der Bühnenvariante von "Nabucco" der Lettischen Nationaloper ist die Zeit. Das Thema Zeit ist auch in der visuellen Umsetzung der Aufführung spürbar: sie ist der Rhythmus der Sonne, der Rhythmus des Lebensbogen, der Rhythmus der Himmelsrichtungen... Aber über allem thront das Höchste Gericht und die Bewertung unseres Handelns, unserer Gedanken und unserer Arbeit.

Ballett "Peer Gynt"

05.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Das Ballett basiert auf dem berühmten Drama von Henrik Ibsen aus dem Jahr 1867: Der Abenteurer und Glückssuchende Peer Gynt kehrt nach unzähligen Erlebnissen an entferntesten Orten der Welt als alter Mann nach Hause zurück, wo ihn die seit jeher treue Solveig erwartet. Wird für Peer Gynt die Liebe zur letzten Zuflucht? Der international bekannte slowenische Choreograf Edward Clug hat in seinem zeitgenössischen Ballett Selbstironie, Absurdität und Surrealismus mit den verführernden Melodien der poetischen Träumereien von Edvard Griegs Musik verbunden.

Oper "Madame Butterfly"

06.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Neuauflage von "Madame Butterfly" bietet die einmalige Gelegenheit, die Schönheit der historischen Inszenierung der Lettischen Nationaloper aus dem Jahr 1925 zu genießen: das Originalbühnenbild und das Kostümdesign blieben ebenso erhalten wie die grundlegende Regielösung.

LNSO. Vineta Sareika, Mendelssohn und Vasks.

06.02. 19:00

📍 Große Gilde

"Eine eiserne Faust in einem Samthandschuh". So beschreibt die renommierte belgische Zeitung "Le Soir" Spiel und Charme der lettischen Violinistin Vineta Sareika. Die Musikerin ist sowohl als Solistin, als auch als erste Violinistin des Streichquartetts "Artemis" sehr erfolgreich.

Ballett "La Bayadère"

07.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Zum ersten Mal wird auf der Bühne der Nationaloper Lettland das Ballett "La Bayadère" von Ludwig Minkus in der Choreographie von Marius Petipa aufgeführt.

Der fliegende Holländer

08.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Flucht aus der Misere in Riga und die riskante Seereise 1839 verhalf dem jungen Komponisten Richard Wagner eine musikalische Vision für ein Werk, das den Ausgangspunkt seines einmaligen Stils markiert.

Ball in der Kleinen Gilde

08.02. 19:00

📍 Die Kleine Gilde

Balltänze, das sind Tänze für diejenigen, für die Tanzen eine Leidenschaft ist. Das Ziel des Balltanzes ist es, eine schöne und kulturelle Art der Erholung und Freizeitgestaltung zu sein. Jeden zweiten Samstag im Monat finden in der Kleinen Gilde thematische Bälle statt, zu denen Tanzorchester mit speziellen Gästen aufspielen.

Metenis

09.02. 12:00-16:00

📍 Lettisches Ethnographisches Freilichtmuseum

Das Metenis-Fest ist der Bote des Frühlings und Beginn eines neuen Jahres. Es ist das fröhlichste Fest des Jahres mit viel lustigem Unfug. Traditionsgemäß geht man von Hof zu Hof, damit der Flachs besser wächst und wirft die Kinder über den Zaun, damit sie nicht den Schulbeginn verschlafen. Metenis ist außerdem die Zeit für Wahrsagerei, Vorhersagen des Wetters und das Verbrennen von Stroh puppen. Vor dem großen Fasten gibt es einen üppiges Festmahl mit Schweinenase und Erbsenfladen.

Ballett "An der schönen blauen Donau"

09.02. 12:00, 18:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die wunderschöne Musik des Walzerkönigs Johann Strauss ist die Inspirationsquelle für dieses romantische Ballett, das von der Wahl zwischen Liebe und Bühnenkarriere, zwischen Träumen und Realität handelt. "An der schönen blauen Donau" wurde in Riga 1957 zum ersten Mal aufgeführt und ist in den letzten 60 Jahren zu einem Klassiker des lettischen Balletts avanciert, der immer wieder neu einstudiert wird. Im April 2017 wird außerdem der 110. Geburtstag der legendären Balletttänzerin, Ballettmeisterin und Pädagogin Helēna Tangjīeva-Birzniece gefeiert, die das Ballett in Riga erstmals einstudierte.

Internationales Kurzfilmfestival Riga 2ANNAS

10.-16.02.

📍 splendid Palace

Das Filmfestival 2ANNAS zeigt Filme, die die technischen und künstlerischen Grenzen des Kinos ausreizen und regionale und internationale Geschehnisse thematisieren. Die Organisatoren des Festivals bieten sowohl inhaltlich als auch künstlerisch ein einmaliges Kinoerlebnis und legen großen Wert auf experimentelle Techniken und neue Formfindung.

Ballett "Der Nussknacker"

12., 13.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Die Handlung des Balletts spielt Ende des 19. Jahrhunderts – die spürbare Stimmung in den alten kleinen Gassen der Stadt, das im Jugendstil erstellte Interieur, Pflanzenmotive und effektvolle Kontraste: draußen ist Winter, aber in den Zimmern blühen Blumen. Christbaumschmuck und Spielsachen werden lebendig, und der Traum der kleinen Maria von ihrem Prinzen beginnt sich zu erfüllen. Alles geschieht genau so, wie sich in der Weihnachtsnacht gehört...



Internationales Kurzfilmfestival Riga 2ANNAS

LNSO, Mozart, Bruckner und Maestro Sinaisky

13.02. 19:00

📍 Große Gilde

Ehrendirigent des Lettischen Nationalen Sinfonieorchesters (LNSO) Emeritus Sinaisky ist regelmäßiger Gast in Riga, und bei diesem Mal bietet er den Zuschauern die Achte von Bruckner. Nach der Erstaufführung wurde die Sinfonie die "Krone der Musik des 19. Jahrhunderts" getauft. Ein Werk, das auf intellektueller Ebene und in Hinsicht auf Monumentalität die Sinfonien anderer Komponisten übertrifft.

Konzert "Liebesgeschichten aus Hollywood"

14.02. 19:00

📍 VEF Kulturpalast

Am Abend des Valentinstags lädt das Orchester "Rīga" die charmante Aija Vitoliņa, die junge und charismatische Katrīna Paula Felsberga und den Publikumsliebhaber Daumants Kalniņš dazu ein die schönsten Liebeslieder und Duette aus Hollywood-Filmen wie Sound of Music, My Fair Lady und anderen zu singen.

AUGam Food-Fest

16.02. 12:00-20:00

📍 Viertel der Tallinas Strasse

Der Verein AUGam organisiert für die Popularisierung von umwelt- und tierfreundlichem Essen ein veganes Food-Fest, an dem an etwa 15 verschiedenen Ständen verschiedene saisonale Gerichte angeboten werden. Lerne die diverse und reichhaltige vegane Küche kennen! Leckere Burger, verschiedene Süßigkeiten und Getränke, fernöstliche Cuisine, "gutbürgerliche" Gerichte, glutenfreie und rohe Kost – all das, was du schon immer mal probieren wolltest, findest du auf dem Food-Fest AUGam. AUGam findet viermal pro Jahr statt, damit man in jeder Jahreszeit das saisonale Angebot auskosten kann.

Oper "Pique Dame"

20.02., 22.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Was ist das Entscheidende im Schicksal des Menschen – die Liebe, die ihn von seinen Obsessionen befreit oder der magnetisierende Reiz des Spieles, das sich mit eisernem Griff den Willen unterwirft? Das Dreieck bestehend aus Hermann, Lisa und der alten Gräfin in P. Tschaikowskys letzter Oper fasziniert mit der Geschwindigkeit der Handlung und der genialen Musik.

LNSO Kammermusik. Das LNSO Klaviertrio und Brahms.

20.02. 19:00

📍 Große Gilde

Auch nach dem 5-jährigen Jubiläum interpretiert das Klaviertrio des Lettischen Nationalen Sinfonieorchesters (LNSO), bestehend aus Indulis Cintiņš, Dace Zālīte-Zilberte und Mārtiņš Zilberts, monumentale Klassik und weniger bekannte zeitgenössische Kompositionen. Bei diesem Konzert ist das am seltensten gespielte und gleichzeitig auch kürzeste Klaviertrio von Brahms im Programm, voll von Unruhe und Herausforderung, emotionaler Aufruhr und Feuer.



AUGam Food-Fest

Ballett "Drei Freunde"

21.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Das Ballett "Drei Kameraden" von Komponist Pawel Akimkin und Regisseur und Choreograf Sergei Semlanski feiert Weltpremiere. Basierend auf Motiven von Erich Maria Remarks Roman bleibt es dem Motto des Autors treu: "Wenn der Mensch nicht davon läuft, ist er stärker als sein Schicksal."

Messe & Festival Erots 2020

21.02. 20:00-03:00
22.02. 19:00-03:00

📍 Internationales Ausstellungszentrum Ķīpsala

Das größte Erotikfestival im Baltikum bietet überraschungsvolle Shows lettischer und ausländischer Teilnehmer und Männer- und Frauen-Stripteasenummern.

Kammermusikkonzert im Rigaer Dom

22.02., 29.02. 18:00

📍 Rigaer Dom

Während die Orgel des Rigaer Doms restauriert wird, finden in den beeindruckenden Gewölben der Kirche verschiedene Kammerkonzerte statt.

Ballett "Schneewittchen und die sieben Zwerge"

23.02. 12:00, 18:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Das märchenhafte Rockballett für Kinder und Erwachsene "Schneewittchen und die sieben Zwerge" ist ein Gemeinschaftsprojekt der Rigaer Mittelschule für Choreographie, der Emīls Dārziņš Musikschule und der Lettischen Nationaloper.

Oper "La Traviata"

26.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Giuseppe Verdis Oper in drei Akten. In italienischer Sprache mit lettischen und englischen Obertiteln.



Ballets „Trīs draugi“

Gregorian

26.02. 19:30

📍 Arena Riga

Gregorianische Kirchengesänge sind vor mehr als 1000 Jahren entstanden, in den letzten 20 Jahren aber haben sie eine neue Bedeutung gewonnen – die von Frank Peterson geleitete Sängerguppe trägt in dieser Gesangsart Lieder aus den Repertoires von Metallica, The Beatles, Queen, Rammstein, Pink Floyd, U2, Hurts, Celine Dion, Phil Collins und anderen Stars vor.

Internationale Ausbildungsmesse "Skola 2020"

28.02., 29.02. 10:00-18:00
01.03. 10:00-17:00

📍 Internationales Ausstellungszentrum Ķīpsala

Bei der Ausbildungsmesse "Skola" ("Schule") kann jeder zukünftige Schüler oder Studierende umfassende Informationen zu aktuellen Studienprogrammen, Sprachkursen, Fernunis und e-Learning in Lettland und im Ausland finden und sich die geeignetste Schule oder Hochschule aussuchen.



Oper „Ich spiele und tanze“

Internationale Buch- und Verlagsmesse "Latvijas grāmatu izstāde 2020"

28.02., 29.02. 10:00-18:00
01.03. 10:00-17:00

📍 Internationales Ausstellungenzentrum Ķīpsala

Die Lettische Buchausstellung (Latvijas grāmatu izstāde) ist das wichtigste Event in der lettischen Buchbranche und bringt heimische und internationale Verlage sowie Buchhändler und andere Unternehmen aus dem Buchwesen unter ein Dach.

Die Buchausstellung wird mit intellektuellen Spielen (vor allem zur Förderung des Lesevermögens), bildenden Aktivitäten, praktischem Lesematerial und Ideen für kreative Workshops ergänzt.

Oper "Ich spiele und tanze"

28.02. 19:00

📍 Lettische Nationaloper und Ballett

Das Theaterstück "Ich spiele und tanze" des lettischen Schriftstellers Rainis berichtet von einer leidenschaftlichen Energie, die das Herz erweckt und mit dem Sieg über das Böse zum Licht führt. Die Oper von Imants Ziedonis und Imants Kalniņš war seinerzeit sehr erfolgreich, und nun erscheint der Spielmann Tott wieder einmal, um in der heutigen Gesellschaft eine Veränderung anzustoßen. Der Herr ist der nun nicht mehr nur außenstehende Feind und saugt drei Tropfen Lebensblut ab. Gleichgültigkeit und Trägheit sind die Dinge, die durch langsames Schwelgen zur Vernichtung führen.

MODES MUZEJS

Modernes Museum für Kinder und Erwachsene

ÖFFNUNGSZEITEN:

11.00—19.00 (15.05—30.09)

11.00—18.00 (1.10—14.05)

TÄGLICH GEÖFFNET

RĪGA, GRĒCINIEKU IELA 24

+371 200 33 450

WWW.FASHIONMUSEUMRIGA.LV



ALEXANDRE VASSILIEV
FONDAS



Modes Muzejs



Ausstellungen

Der Weg durch die Weihnachtsbäume

01.-12.01. 17:00-23:00

📍 Kronvalda-Park

In Riga wurde vor mehr als 500 Jahren der erste Weihnachtsbaum geschmückt. Zu Ehren dieses Ereignisses wird Riga jedes Jahr zur Weihnachtsbaumhauptstadt – im Kronvalda-Park und der Altstadt werden Dutzende von Kunstobjekten ausgestellt. Diese modernen Weihnachtsbäume überraschen mit ungewöhnlichen Ideen und einer Vielfalt an Materialien von Lichtinstallationen bis zur Verwendung von Holz, Glas, Ziegelsteinen, Wärme u.a. Die Festivalausstellung zeigt die hervorragendsten Werke, gefertigt von Berufskünstlern, Studenten der Kunstakademie Lettlands und Vertretern der kreativen Bereiche.

Skulpturenausstellung "Glücksformel in Latgale. V.I.V.A"

01.01. 12:00-15:00
02.-12.01. 10:00-17:00 (II-VI), 12:00-17:00 (VII)

📍 St. Petrikirche

Bei dieser Ausstellung werden die Arbeiten von vier lettgallischen Künstlerinnen ausgestellt, die für den Jāzeps Pigoznis-Preis für lettische Landschaftsmalerei nominiert waren und dafür vom Rigaer Stadtrat einen Sonderpreis erhalten haben. Vēsma Ušpele, Ilze Griezāne, Vija Stupāne und Agra Riņiņa zeigen als Künstlergruppe V.I.V.A Gemälde und Töpferei aus der Region Rēzekne.

Lichtpark im Waldpark Dzintari

01.-31.01. 16:00-22:00

📍 Waldpark Dzintari

Der Waldpark Dzintari verwandelt sich an Winterabenden in ein echtes Märchenland mit tausenden Lichtern: Die Milchstraße mit ihren vielen Sternbildern, Brücken und Bögen, junge Tiere, Zwerge und viele andere Lichtobjekte.

Gemälde von Iwan Aiwasowski – die Metaphysik des Lichts

02.-05.01. 10:00-18:00 (II-IV,VI,VII)
10:00-20:00 (V)

📍 Kunstmuseum "Rigaer Börse"

Der herausragenden armenischstämmige Künstler und Vertreter der russischen Kunstschule Iwan Aiwasowski (1817–1900) ist weltweit als virtuoser Maler von Meereslandschaften bekannt, für die ihn schon seine Zeitgenossen bewunderten. Das Konzept der Ausstellung basiert auf dem Wunsch Werke aus verschiedenen Lebensabschnitten des Malers zu zeigen, in denen Belichtung und Licht das Hauptelement der Komposition ist. Es werden etwa 30 Werke ausgestellt, die Meere, historische Kompositionen und Landschaften zeigen.

Gesamtausstellung "Ein Jahrhundert Lettland"

02.01.-30.12. 10:00-17:00 (II-VII)

📍 Lettisches Nationalmuseum für Geschichte

Das erste Mal werden in einer einzelnen Exposition Ausstellungsstücke aus ganz Lettland gezeigt, die die 100-jährige Geschichte der Republik zeigen. Die Ausstellung, an der 68 Museen mit 1500 Gegenständen teilnehmen, sucht Antworten auf die Frage – was ist Lettland?



Gesamtausstellung „Ein Jahrhundert Lettland“

Internationale Ausstellung für zeitgenössischen und internationalen Schmuck "Sterne funkeln in deinem Fenster"

02.01.-11.02. 10:00-18:00 (I-V),
11:00-17:00 (VI)

📍 Die Kunstgalerie Putti

In der Winterschmuck-Ausstellung werden die Träume, Wünsche, Gedanken und Reflexionen der Künstler zu sehen sein. Geschichten über ein kleines Sternchen am weiten Himmel. Bei Erblicken dieses Sternchens wird der Gedanke zum Edelstein. Diamanten am Firnament. Der sternreiche Winterhimmel war mit seiner bezaubernden Tiefe für die Künstler eine kraftvolle Inspirationsquelle.

Ausstellung "Aleksandra Beļcova. Malerei. Grafik. Porzellan "Baltars""

02.-12.01. 10:00-18:00 (II, III, IV),
10:00-20:00 (V), 10:00-17:00 (VI,VII)

📍 Lettisches Nationales Kunstmuseum

Aleksandra Beļcova (1892–1981) kam 1919 nach Riga und gilt als eine der ersten Künstlerinnen der modernen Kunst in Lettland. Sie war nicht nur Malerin, sondern auch Illustratorin sowie Grafikerin und Porzellan-Künstlerin. In den 20er Jahren arbeitete sie bei Grafiken hauptsächlich mit Aquarellen, doch in den 30er Jahren mit Pastellfarben. In ihren Werken bevorzugte Beļcova Portraits und malte Verwandte, Freunde und Bekannte. Für Porzellanmalerei verwendete die Künstlerin oft Motive aus der Folklore verschiedener Völker oder geometrisch abstrakte Kompositionen und religiöse Themen.



Edite Pauls-Vignere. Harmonie. 1989. Wolle, Leinen, Gobelin. Sammlung des Museums für dekorative Kunst und Design (DMDM). Pressefoto.

Ausstellung "Gebraucht in Riga. Von der zweiten Hälfte des 19. Jahr- hunderts bis 1918."

02.01.-30.12. 10:00 -17:00 (III-VII)

📍 Museum für Rigaer Stadtgeschichte und Schifffahrt

Die Ausstellung ist den Neuheiten in Riga zwischen der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und Anfang des 20. Jahrhunderts gewidmet, die alle Lebensbereiche der Stadtbewohner beeinflusste. Es werden Inneneinrichtung und Alltagsgegenstände zu sehen sein, die in Riga, Europa, Russland oder sogar in den USA hergestellt wurden und in vielen Rigaer Geschäften verkauft wurden.

Dommuseum in Riga – ein Tempel der Wissenschaft und Kunst

02.01.-30.12. 10:00 -17:00 (III-VII)

📍 Museum für Rigaer Stadtgeschichte und Schifffahrt

Die Ausstellung ist der Geschichte des Museums für Rigaer Stadtgeschichte und Schifffahrt gewidmet. Der Grundstein des Museums wurde bereits in 1773 gelegt, jedoch wird die Ausstellung der Zeit des Dommuseums (1890–1936) gewidmet, besondere Aufmerksamkeit ist auf den Beitrag der deutsch-baltischen Vereine zur Aufrechterhaltung der Werte der lettischen Kultur und dem Schicksal der Kulturwerte während des 2. Weltkriegs gerichtet.

Ausstellung "500 Jahre Reformation: Gedenkmedaillen aus der Sammlung des Rigaer Museums für Geschichte und Schifffahrt. 16.-19. Jahrhundert"

02.01.-30.12. 10:00 -17:00 (III-VII)

📍 Museum für Rigaer Stadtgeschichte und Schifffahrt

Die Sammlung von Gedenkmedaillen und Münzen des Rigaer Museums für Geschichte und Schifffahrt ist Teil des materiellen Weltkulturerbes der Reformation. Eine Medaille ist wie ein Denkmal, das einem historischen Ereignis, gesellschaftlich wichtigen Geschehnissen oder herausragenden Persönlichkeiten gewidmet ist: Sie spiegelt den Geist der Zeit wider, bewahrt geschichtliche Fakten und trägt eine Botschaft durch alle Zeiten.

Einzelausstellung "Kaffee Kantate" von Edite Pauls-Vignere

02.01.-01.03. 11:00-17:00 (II,IV-VII),
11:00-19:00 (III)

📍 Museum für Dekorative Kunst und Design

Edite Pauls-Vignere (geb. 1939) ist eine der besten, talentiertesten und beliebtesten Textilkünstlerinnen in Lettland. Die Jubiläumsausstellung der Künstlerin ist nicht umsonst retrospektiv. Im Mittelpunkt der Exposition steht ihr künstlerisches Erbe, mit dem sie die Besucher schon seit ihrer ersten großen Einzelausstellung in Riga 1978 verzaubert. Die 20 herausragenden Gobelins und Textilkompositionen offenbaren den Besuchern Inspirationsquellen und Gefühle der Künstlerin.

Ausstellung "Fremdlinge in unserer Natur"

02.01.-08.03. 10:00-17:00 (III,V),
10:00-19:00 (IV), 11:00-17:00 (VI,VII)

📍 Lettisches Naturkundemuseum

Die Ausstellung zeigt in der lettischen Natur zu findende Pflanzen und Tiere aus anderen Ländern und erklärt deren Einfluss auf das einheimische Ökosystem. Es werden invasive Pflanzenarten und Tiere untersucht, die in verschiedenen Umgebungen leben – im heimischen Garten, im Wald, im Meer, in Flüssen und Ufern und anderorts. Ergänzend zur Ausstellung gibt es verschiedene Aktivitäten und Spiele.

Ausstellung " Unverhofftes Treffen"

02.01.-23.02. 11:00-18:00 (II,III,V),
11:00-20:00 (IV), 12:00-17:00 (VI,VII)

📍 Ausstellungssaal Arsenalis des
Lettischen Nationalen Kunst-
museums

Die vom Lettischen Zentrum für zeitgenössische Kunst (LLMC) kuratierte Ausstellung beschäftigt sich mit dem Einfluss des Science-Fiction-Genres auf die Kunst. Im Mittelpunkt steht die Geschichtsforschung und moderne Kunst im Baltikum und Nordeuropa sowie in postsozialistischen Ländern.

Einzelausstellung "Die Zeichen meiner Zeit" von Juris Dimiters

02.-04.01. 11:00-19:00 (I-V), 11:00-
17:00 (VI)

📍 MuseumLV

Juris Dimiters ist ein sozial aktiver Künstler, der in Form von Plakaten auf Ereignisse in der Welt reagiert. Er lässt den Betrachter wie ein echter Zauberer durch Zeit und Raum reisen und kreiert eine Art von Theatererlebnis. Auch in seinen Malereien bleibt der Künstler immer ein wenig ironisch, doch die Arbeiten sind filligran und überraschen mit einer metaphysischen Atmosphäre. Bei dieser Ausstellung offenbart Dimiters durch ein Alter Ego bzw. Avatar die versteckten Seiten seiner Persönlichkeit und erzählt mit neuen künstlerischen Ausdrucksformen von seiner Sicht auf die Welt und Zeit, in der wir leben.

Die 13. Internationale Kleinstporzellan- Ausstellung

02.-19.01. 11:00-18:00 (II-VII)

📍 Rigaer Porzellanmuseum

Das Rigaer Porzellanmuseum veranstaltet Internationale Kleinstporzellan-Ausstellungen seit 2006 und zeigt Werke von Künstlern aus aller Welt. Es werden Arbeiten ausgewählt, die nicht größer als 15x15x15 cm sind und mindestens 70% Porzellan enthalten. Die Vielfalt der Werke und Künstler erlaubt Rückschlüsse auf die Tendenzen der zeitgenössischen Keramikunst, denn alle Arbeiten sind in den letzten zwei Jahren entstanden und werden oft speziell für die Ausstellung entworfen.

Ausstellung "Die Dame mit Krinoline"

02.01.-12.04. 11:00-18:00 (I-VII)

📍 Modemuseum

Die Kleider von Damen hatten noch nie soviel Platz in Anspruch genommen wie in den 50er und 60er Jahren des 19. Jahrhunderts, als die Krinoline – eine vogelkäfigähnliche Reifkonstruktion – und leuchtende Teerfarben in Mode kamen. Die Kleider konnten bei Lampenlicht oder auf Zugreisen zur Schau gestellt werden. Bei der Ausstellung sind prächtige Kleider, Accessoires, Schmuck und Einrichtungsgegenstände aus der Sammlung von Aleksandrs Vasiljevs ausgestellt.

Ausstellung "Ich, Lūcija, Zamaič, und meine Worte"

02.01.-25.04. 11:00-18:00 (III-VI),
11:00-19:00 (II)

📍 Romans Suta und Aleksandra
Beļcova Museum

Lūcija Zamaiča (1893–1965) war eine ungewöhnliche lettische Schriftstellerin, Dichterin, Frauenrechtlerin und Freundin von Aleksandra Beļcova. Wegen ihrer Kunst wurde sie in den 20er und 30er Jahren mehrmals der Sittenwidrigkeit beschuldigt. Diese Ausstellung zeigt Lebensgeschichte, künstlerische Phasen, die besten literarischen Werke und natürlich Beļcovas Portraits von Zamaiča.

Ausstellung "Die Farbe des Mittelmeers" von Ize Avotiņa

02.-18.01. 12:00-18:00 (II-V), 12:00-
17:00 (VI)

📍 Galerie Daugava

Die Farbe des Mittelmeers ist wie ein Seelenzustand. Ein Symbol für die Leichtigkeit der Seele, wie ein Symbol für unendlich frische und belebende Luft. In der Ausstellung werden Arbeiten der Künstlerin aus den letzten drei Jahre zu sehen sein. Einige ältere Arbeiten, die eine Verbindung zu den neuen Werken herstellen, wie zum Beispiel das Gemälde "Sandburgen" von 1981, das von der stetigen Präsenz des Mittelmeers in den Arbeiten der Künstlerin zeugt, werden auch zu sehen sein.



Ausstellung „Die Dame mit Krinoline“



Laine Kainaize. Die Eichen von Svitene. Leinwand, Öl, 81 x 81 cm, 2018. Foto: Rūdolfs Liepiņš.

Black Market

02.-12.01. 14:00-18:00 (III-V), 12:00-18:00 (VI,VII), 14:00-20:00 (III)

📍 Kim? Zentrum für zeitgenössische Kunst

Zum 10-jährigen Jubiläum feiert das Zentrum für zeitgenössische Kunst "kim?" eine Premiere – "Black Market" ist eine Auswahl des Kurators Kaspars Groševs von Werken der Kim?-Künstler, die man nicht nur ansehen, sondern auch kaufen kann. Neben dem "Schwarzmarkt" kann man auch die Ausstellung "Black lines" der Künstlerin Maija Kurševa besuchen.

Ausstellung "Ort. Rolle. Energie" von Aleksejs Naumovs und Vilen Kūnnapu

11.01.-22.02. 11:00-19:00 (I-V), 11:00-17:00 (VI)

📍 MuseumLV

Aleksejs Naumovs ist Maler, Vilen Kūnnapu Architekt. Bei diesem Projekt beschäftigen sich die beiden mit Architektur als Manifestierung des Ortes und Malerei, dessen Farbe Handlung und Rolle darstellt. Die Künstler nehmen die Energie aus der Umwelt auf und transformieren sie durch sich selbst weiter.

Gemäldeausstellung von Madara Neikena

22.01.-22.02. 12:00-18:00 (II-V), 12:00-17:00 (VI)

📍 Galerie Daugava

Die Gemälde von Madara Neikena ist leicht und lakonisch. Die Künstlerin malt Landschaften, die flüchtig, ungesättigt und frei von überflüssigen Elementen. Dies ist Neikenas zweite Personalausstellung in der Galerie.

Malerei von Laine Kainaize

31.01.-15.03. 10:00-17:00 (II-VI), 12:00-17:00 (VII)

📍 St. Petrikirche

Laine Kainaize ist eine Vertreterin des lettischen traditionellen Realismus. Die Schülerin des Altmeisters B. Berziņš verfügt über einen außergewöhnlichen Stil, der weit von fotografischer Präzision entfernt ist, in ihren Landschaften und den daraus abgeleiteten Modifikationen ist Ordnung nicht zu finden. Die Komposition besteht aus größeren und kleineren Farbfeldern, dessen Eintönigkeit von feinen Farbnuancen gestört und durch farbenfrohe und kontrastreiche Akzente belebt wird.

Ausstellung "100 Jahre Jūrmala"

19.02.-29.03. 10:00-17:00 (III-VII)

📍 Stadtmuseum Jūrmala

Die Ausstellung ist dem 100. Gründungstag des Rigaer Badeortes Jūrmala gewidmet. Historische Gegenstände aus der Sammlung des Stadtmuseums Jūrmala bilden die Grundlage der Exposition, die Geschichte, Alltag und Atmosphäre der neu gegründeten Stadt zeigt. Es wird die Zeit von der Gründung der Stadt 1920 bis zur Eingliederung in das Rigaer Stadtgebiet 1946 behandelt.

Ausstellung "Rätselhaft wie im Spiegel" von Krista Dzudzilo

26.02.-27.03. 12:00-18:00 (II-V), 12:00-17:00 (VI)

📍 Galerie Daugava

Die erste Personalausstellung der Künstlerin in der Galerie Daugava besteht aus speziell für diesen Anlass geschaffenen Arbeiten. Neben Gemälden werden auch Kunstobjekte ausgestellt. Der Name der Exposition ist eine Referenz zu Ingmar Bergmans gleichnamigem Film von 1961, auf den sich die Werke von Krista Dzudzilo thematisch indirekt beziehen.

Adressen der Veranstaltungsorte

Arena Riga
Skanstes iela 21

Balzbambärs
Torņa iela 4-1B

Dailies Theater
Brīvības iela 75

Museum für Dekorative Kunst und Design
Skārņu iela 10

Konzertsaal Dzintari
Turaidas iela 1, Jūrmala

Waldpark Dzintari
Lazdonas iela, Dzintari, Jūrmala

ESPA Riga
Baznīcas iela 4A

Galerie Daugava
Ausekļa iela 1

Hanzas Perons
Hanzas iela 16A

Hedonic SPA
Raiņa bulvāris 5/6

Stadtmuseum Jūrmala
Tirgoņu iela 29, Jūrmala

Kalneciems-Viertel
Kalneciema iela 35

Kim? Zentrum für zeitgenössische Kunst
Sporta iela 2, k-1

Lettisches Naturkundemuseum
Krišjāņa Barona 4

Lettisches Ethnographisches Freilichtmuseum
Brīvības gatve 440

Ausstellungssaal Arsenāls des Lettischen Nationalen Kunstmuseums
Torņa iela 1

Lettische Nationaloper und Ballett
Aspazijas bulvāris 3

Lettisches Nationales Kunstmuseum
Jaņa Rozentāla laukums 1

Lettisches Nationalmuseum für Geschichte
Brīvības bulvāris 32

Große Gilde
Amatu iela 6

Die Kunstgalerie Putti
Peitavas iela 5

Kunstmuseum "Rigaer Börse"
Doma laukums 6

Die Kleine Gilde
Amatu iela 3

Rigaer Russisches Michael Tschechow-Theater
Kaļķu iela 16

Modemuseum
Grēcinieku iela 24

MuseumLV
Andreja Pumpura iela 2

Rigaer Dom
Herdera laukums 6

Kongresszentrum Riga
Krišjāņa Valdemāra iela 5

Rigaer Porzellanmuseum
Kalēju iela 9/1

Rigaer St. Johannes-Kirche
Jāņa iela 7

Museum für Rigaer Stadtgeschichte und Schifffahrt
Palasta iela 4

Romans Suta und Aleksandra Beļcova Museum
Elizabetes iela 57a, Whg. 26 (Eingang über den Hof, 5. Stock)

Splendid Palace
Elizabetes iela 61

Internationales Ausstellungszentrum Ķīpsala
Ķīpsalas iela 8

St. Petrikirche
Reformācijas laukums 1

Taka Spa
Kronvalda bulvāris 3A

Viertel der Tallinas Strasse
Tallinas iela 10

Valmiermuiža Bierbotschaft in Riga
A. Briāna iela 9A

Valters Restaurant
Miesnieku iela 8

VEF Kulturpalast
Ropažu iela 2



DAS SCHWARZHÄUPTERHAUS
Rīgas nami



WILLKOMMEN IN DEM PRACHTVOLLEN WAHRZEICHEN RIGAS – DEM SCHWARZHÄUPTERHAUS!

Begeben Sie sich auf eine atemberaubende Reise durch Jahrhunderte: direkt im Herzen von Altstadt Riga! Besuchen Sie die geheimnisvollen Keller, entdecken Sie die Legenden der Schwarzhäupterbrüderschaft und verspüren Sie den Charme der Aristokratie in den malerischen Sälen des Hauses!



Geöffnet: täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr
Eintritt: 3 – 6 EUR

www.melngalvjunams.lv | (+371) 67043678

